



## Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft und Polizei Münster

Datum: 24.04.2024

Seite 1 von 1

*Nachtrag zur Pressemitteilung „Schlägerei am Bremer Platz – Polizei sucht Zeugen“ (ots vom 23.04.2024, 20:39 Uhr)*

Pressesprecher:

Oberstaatsanwalt  
Martin Botzenhardt

Tel.: 0251 494-2415

E-Mail:  
[pressestelle@sta-  
muenster.nrw.de](mailto:pressestelle@sta-muenster.nrw.de)

Nach der Schlägerei am Bremer Platz am Dienstagnachmittag (23.04., 14:45 Uhr) sitzt der 44-jährige Tatverdächtige wegen des Verdachts des versuchten Totschlags in Untersuchungshaft.

Polizisten hatten den Iraner im Rahmen der Fahndung nach der Schlägerei festnehmen können.

„Unsere Ermittlungen haben ergeben, dass der Tatverdächtige gemeinsam mindestens mit einem Begleiter auf den Kopf und den Körper des 42-Jährigen eingeschlagen und getreten haben soll“, erläutert der Leiter einer bei der Polizei Münster eingerichteten Mordkommission, Joachim Poll. „Hierbei sind sie so brutal vorgegangen, dass der am Boden liegende Algerier bewusstlos war und von Rettungskräften schutzintubiert werden musste.“ Mittlerweile besteht keine Lebensgefahr mehr. Der 42-Jährige wird im Krankenhaus weiterhin versorgt.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Münster erließ ein Richter am Mittwochnachmittag Haftbefehl wegen des versuchten Totschlags.

Der 44-jährige Tatverdächtige äußert sich bislang nicht zur Tat.

Die Ermittlungen zu weiteren Beteiligten dauern an. Zeugen werden gebeten, sich unter der 0251 275-0 zu melden.

Für Presseanfragen steht Staatsanwältin Ann-Kathrin Schindler unter der Rufnummer 0251 494-2275 zur Verfügung.

Schindler  
Staatsanwältin